



# IntelliBridge EC10 und EC5

## Technische Information

### Leistungsmerkmale

- Einzelner Schnittstellenanschluss für medizinische Geräte
- In Verbindung mit dem IntelliBridge EC5 Geräte-ID-Modul unterstützen das IntelliBridge EC10 Modul und die EC10 Schnittstellenkarte die automatische Geräteerkennung und Treiberauswahl (Plug-and-Play-Prinzip).
- Für bestimmte externe Geräte ist eine vorprogrammierte RS-232- oder LAN-Schnittstelle erhältlich.
- Unterstützt bis zu vier Kurven.
- Unterstützt bis zu 80 Parameter.
- Unterstützt externe Geräte mit mehreren Kanälen (z.B. IV-Pumpensysteme).
- Bei Bedarf einfach aufrüstbar für den Anschluss weiterer Geräte, sobald neue Treiber verfügbar sind.
- Unterstützt die Datenübertragung an elektronische Patientenakten (ePA) und Patientendatenverwaltungssysteme über das IntelliVue Netzwerk und die IntelliVue Informationszentrale, z.B. Einstellungen, Status und Daten, von angeschlossenen Medizinprodukten.
- Je nach Patientenmonitor können bis zu vier Module gleichzeitig verwendet und damit Anschlussmöglichkeiten für zahlreiche Geräte geschaffen werden. Auch Kombinationen aus IntelliBridge EC10 Modulen und VueLink Modulen sind möglich.
- Umfassende Alarmanzeige

**PHILIPS**

- Die gerätespezifischen Einstellungen werden im Modul gespeichert, damit das Modul nach einem Transport ohne Neueinstellung sofort wieder angeschlossen werden kann.
- Es kann bei folgenden Patientenmonitoren verwendet werden<sup>1</sup>:
  - IntelliVue MP40 bis MP90 und MX600 bis MX800
  - IntelliVue MX400, MX450, MX500 und MX550

## Beschreibung

Das IntelliBridge EC10 Modul/die EC10 Schnittstellenkarte<sup>2</sup> sind für die Anwendung im OP oder auf der Intensivstation durch qualifiziertes medizinisches Personal ausgelegt. In Verbindung mit einem EC5 ID-Modul können damit externe Geräte, die über einen seriellen RS-232- und/oder LAN-Ausgang verfügen, bettseitig angeschlossen werden. Die EC10 Module/EC10 Schnittstellenkarten sind „universell“, d.h. sie können für verschiedene externe Geräte<sup>3</sup> (z.B. Anästhesiesysteme, Ventilatoren, Monitore, Infusionspumpen) konfiguriert werden. Die EC5 ID-Module<sup>3</sup> können dagegen je nur für ein spezielles externes Gerät verwendet werden.

## Angezeigte Daten

Neben den Messdaten des Monitors können folgende wichtige Daten des externen Geräts angezeigt werden:

- Gerätetyp (Extern, Ventilator, Gasanalysator, Anästhesiesystem, Infusionspumpen usw.)
- Name des Gerätes
- Von IntelliBridge EC10 Modul/EC10 Schnittstellenkarte empfangene Kurven
- Die zur jeweiligen Kurve gehörenden numerischen Werte
- Alarmstatus (Geräte-Alarme werden ignoriert, akzeptiert oder sind nicht verfügbar)
- Aktuelle Geräte-Betriebsart, sofern verfügbar (z.B. Beatmung: CMV)
- Ausgewählte alphanumerische Daten, die vom IntelliBridge EC10 Modul/von der EC10 Schnittstellenkarte empfangen werden
- Kurvenskalierung: Für die meisten Kurven sind mehrere Skalierungen verfügbar.

## Anschließen eines Gerätes an das IntelliBridge EC10 Modul

Es kann jeweils ein externes Gerät an das IntelliBridge EC10 Modul/die EC10 Schnittstellenkarte angeschlossen werden. Externe Geräte werden immer über das IntelliBridge EC5 ID-Modul eingebunden. Das IntelliBridge EC5 ID-Modul liefert eindeutige Identifikationsdaten und ermöglicht so die automatische Erkennung des Gerätes und die automatische Treiberauswahl.

<sup>1</sup> Patientenmonitore mit Software-Rev. G.0 oder höher für Geräte mit eigenem Treiber bzw. mit Software-Rev. H.0 oder höher für Geräte, die den OpenInterface Treiber nutzen.

<sup>2</sup> Die Patientenmonitore MX400, MX450, MX500 und MX550 können optional mit einer IntelliBridge EC10 Schnittstellenkarte ausgestattet werden (Option J32).

<sup>3</sup> Liste der unterstützten Geräte siehe Bestellinformation.

Bis zu vier IntelliBridge EC10 Module können gleichzeitig zusammen mit den IntelliVue Patientenmonitoren MP60 bis MP90 und MX800 verwendet werden.

Bis zu zwei IntelliBridge EC10 Module können gleichzeitig zusammen mit den IntelliVue Patientenmonitoren MP40 bis MP50 und MX500, MX550, MX600 und MX700 verwendet werden.

Bis zu zwei IntelliBridge EC10 Schnittstellenkarten können gleichzeitig zusammen mit den IntelliVue Patientenmonitoren MX400, MX450, MX500 und MX550 verwendet werden.

Das IntelliBridge EC10 Modul und die IntelliBridge EC10 Schnittstellenkarte können gleichzeitig zusammen mit den Patientenmonitoren MX500 und MX550 verwendet werden, jedoch stets nur jeweils zwei gleichzeitig, also beispielsweise 2 x EC10 Modul, 2 x EC10 Schnittstellenkarte oder 1 EC10 Modul + 1 EC10 Schnittstellenkarte.

## Installation

Installation und Konfiguration des IntelliBridge EC10 Moduls/der EC10 Schnittstellenkarte sowie aller zugehörigen Produkte erfolgen durch autorisierte Techniker.

Externe Geräte anderer Hersteller müssen vom medizintechnischen Personal des Krankenhauses oder vom Kundendienst des betreffenden Geräteherstellers installiert bzw. konfiguriert werden.

## Instandsetzung

Für die Behebung von Fehlern im IntelliBridge EC10 Modul/in der EC10 Schnittstellenkarte oder in zugehörigen Produkten sind von Philips autorisierte Techniker zuständig. Philips ist nicht für die Reparatur von Fehlern in einem externen Gerät verantwortlich.

## Aufrüstung

Wenn künftig weitere Treiber zum Anschluss zusätzlicher externer Geräte verfügbar werden, können Upgrades erworben werden, um eine Anschlussmöglichkeit zu diesen Geräten herzustellen.

## Spezifikationen

### IntelliBridge EC10 Schnittstellenmodul

Abmessungen (B x H x T): 36 x 102 x 111 mm

Gewicht: 0,3 kg

### IntelliBridge EC10 Schnittstellenkarte

Die IntelliBridge EC10 Schnittstellenkarte ist als Option (J32) für die Patientenmonitore MX400, MX450, MX500 und MX550 erhältlich. Weitere Informationen (insbesondere zu den Umgebungsbedingungen) können Sie der Technischen Information des jeweiligen Monitors entnehmen.

### IntelliBridge EC5 Geräte-ID-Modul

Abmessungen (B x H x T): 35 x 17 x 57 mm ±5%

Gewicht: ≤ 35 g

### Normen

In den USA darf das Produkt nur an Ärztinnen und Ärzte oder von ihnen beauftragte Personen abgegeben werden. Die Module IntelliBridge EC10 und EC5 ID sowie die EC10 Schnittstellenkarte entsprechen in Verbindung mit den Philips IntelliVue Patientenmonitoren den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG des Rates über Medizinprodukte sowie den folgenden wichtigen Normen:

### Sicherheit

- EN 60601-1:1990+A1:1993+A2:1995/IEC 60601-1:1988+A1:1991+A2:1995
- EN 60601-1-1:2001/IEC 60601-1-1:2000
- UL 60601-1:2003
- CAN/CSA C22.2, 601.1-M90:1990
- AS/NZS 3200.1.0-1998
- EN/IEC 60601-2-49:2001

Geschützt gegen Schäden durch Defibrillation und Hochfrequenzchirurgie.

### Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

EN/IEC 60601-1-2:2001

### Kurvenamplitude

Amplitude und Platzierung der Kurve hängen von der Konfiguration des Systems ab, in dem das Modul verwendet wird.

Umgebungsbedingungen <sup>a</sup>	
Umgebungstemperatur	
Betrieb	-5 bis 50 °C
Lagerung	-40 bis 70 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	
Betrieb	15 bis 95% bei 45 °C
Lagerung	max. 90% bei 65 °C
Höhe ü.d.M.	
Betrieb	max. 4600 m
Lagerung	max. 15.300 m

<sup>a</sup> Da die IntelliBridge EC10 Schnittstellenkarte in die Patientenmonitore MX400, MX450, MX500 und MX550 integriert ist, die Umgebungsbedingungen für den jeweiligen Patientenmonitor beachten.

### Unterstützte Geräte (eigene Gerätetreiber)

Ein Verzeichnis der unterstützten Geräte erhalten Sie von Ihrem Philips Vertriebsteam.

### Unterstützte Geräte (OpenInterface)

Viele Geräte bieten Schnittstellen zu Philips IntelliVue Patientenmonitoren, die auf dem Philips OpenInterface Protokoll basieren. Ein Verzeichnis der Geräte, die OpenInterface (Option 101) unterstützen, erhalten Sie von Ihrem Philips Vertriebsteam.

### Bestellinformation

Bestelloptionen		
IntelliBridge EC10 Modul <sup>a</sup> RS-232/LAN	865115	A01
Treiberoptionen	Siehe IntelliBridge Gerätebibliothek	

EC5 Geräte-ID-Modul	865114
ID-Modul-Option	Siehe IntelliBridge Gerätebibliothek

Anschlusskabel <sup>b</sup>	
Anschlusskabel, 1,5 m	L01
Anschlusskabel, 3,0 m	L02
Anschlusskabel, 10,0 m	L03

<sup>a</sup> Erfordert zusätzlich das betreffende EC5 Geräte-ID-Modul. Mit einem EC10 Modul können max. zehn Treiberoptionen bestellt werden.

<sup>b</sup> Es muss mindestens eines der angebotenen Anschlusskabel bestellt werden.

### IntelliBridge Gerätebibliothek

Informationen zur Verfügbarkeit erhalten Sie von Ihrem Philips Vertriebsteam.

Atemwegstherapie	EC10 Option	EC5 Option
Puritan Bennett 840	201	201
Dräger Babylog VN500	213	213
Dräger Carina	218	218
Dräger Evita 4	203	203
Dräger Evita V500	206	206
Dräger Savina 300	207	207
Dräger Evita XL	202	202
GE Engström Carestation	217	217
Maquet SERVO-i	209	209
Maquet SERVO-s	210	210
Maquet SERVO-U	224	224
Maquet SERVO-n	225	225
Philips Respironics V60	101	105
Respironics (siehe Philips Respironics)		

Anästhesiesysteme	EC10 Option	EC5 Option
Dräger Apollo	402	402
Dräger Fabius	404	404
Dräger Pallas	403	403
Dräger Perseus A500	412	412
Dräger Primus	401	401
Dräger Zeus IE	420	420
GE Aisys	407	407
GE Avance	406	406
GE Avance CS2	421	421
GE Aisys CS2	422	422
GE Aespire View	419	419
GE Aespire 7100	414	414
GE Aespire 7900	418	418
GE Aestiva 7100	408	408
GE Aestiva 7900	417	417
Maquet FLOW-i	411	411
Philips IntelliSave AX700	101	104

Infusionsgeräte	EC10 Option	EC5 Option
B.Braun Space	501	501
Fresenius-Kabi Link+ Agilia	512	512

Autonome Patienten- überwachungs-systeme	EC10 Option	EC5 Option
Philips Respironics NM3	101	102
Covidien BIS VISTA	808	808
Edwards EV1000	711	711
Edwards Vigilance	701	701
Edwards Vigilance II	702	702
Edwards Vigileo	703	703

Hämodialyse	EC10 Option	EC5 Option
Gambro Prismaflex	803	803

Wärmesysteme für Säuglinge	EC10 Option	EC5 Option
Dräger Babytherm	801	801
Dräger Caleo	810	810

Philips IntelliVue Demogeräte	EC10 Option	EC5 Option
Philips Anästhesie-Demo	400	400
Philips Ventilator-Demo	200	200

Gasanalytoren	EC10 Option	EC5 Option
TcG10	301 <sup>a</sup>	301 <sup>a</sup>

<sup>a</sup> Kann nur in Verbindung mit einem IntelliVue TcG10 (865298) bestellt werden.

OpenInterface-unterstützte Geräte	EC10 Option	EC5 Option
OpenInterface	101	101 bis 105

Es werden fortlaufend neue Treiber entwickelt. Die vollständige und aktualisierte Gerätebibliothek erhalten Sie von Ihrem Philips Vertriebsteam.

Kompatibilität des EC10 mit Patientenmonitoren	
IntelliVue MP40, MP50, IntelliVue MX500, MX550, MX600, MX700	bis zu 2 EC10 Module
IntelliVue MP60, MP90, IntelliVue MX800	bis zu 4 EC10 Module
IntelliVue MX400, MX450, MX500, MX550	bis zu 2 EC10 Schnittstellenkarten

### Einschränkungserklärung

Philips unternimmt jede Anstrengung, um sicherzustellen, dass Signalbezeichnungen bei der Übertragung zwischen Monitor und angeschlossenen externen Geräten beibehalten werden. Allerdings können in einigen Fällen die im Monitor verwendeten Bezeichnungen für Kurven und numerische Werte von den in einem angeschlossenen externen Gerät verwendeten Bezeichnungen abweichen. Philips haftet nicht für fehlerhafte oder ungenaue Daten, die von externen Geräten anderer Hersteller übertragen werden. Wenn andere Hersteller Änderungen an einem vom IntelliBridge EC10 Modul unterstützten Gerät vornehmen, versucht Philips sicherzustellen, dass ein Anschluss dieses Gerätes weiterhin möglich ist. Allerdings behält sich Philips das Recht vor, die Unterstützung eines externen Gerätes zu beenden.



**Philips Healthcare ist ein Bereich  
von Royal Philips**

**So erreichen Sie uns:**

[www.healthcare.philips.com/](http://www.healthcare.philips.com/)  
[healthcare@philips.com](mailto:healthcare@philips.com)  
Fax: +31 40 27 64 887

Asien  
+49 7031 463 2254

Europa, Mittlerer/Naher Osten, Afrika  
+49 7031 463 2254

Lateinamerika  
+55 11 2125 0744

Nordamerika  
+1 425 487 7000  
800 285 5585 (gebührenfrei, nur USA)

Deutschland  
Philips GmbH  
Unternehmensbereich Healthcare  
Lübeckertordamm 5  
20099 Hamburg  
Telefon 040 2899-0  
Fax 040 2899-6666  
E-Mail: [healthcare.deutschland@philips.com](mailto:healthcare.deutschland@philips.com)  
Internet: [www.philips.de/healthcare](http://www.philips.de/healthcare)

Schweiz  
Philips AG Healthcare  
Allmendstraße 140  
8027 Zürich  
Telefon 044 488 24 26  
E-Mail: [hc.ch@philips.com](mailto:hc.ch@philips.com)  
Internet: [www.philips.ch/healthcare](http://www.philips.ch/healthcare)

Österreich  
Philips Austria GmbH  
Healthcare  
Triester Straße 64  
1100 Wien  
Telefon 01 60101-0  
E-Mail: [pms.austria@philips.com](mailto:pms.austria@philips.com)  
Internet: [www.philips.at/healthcare](http://www.philips.at/healthcare)



865115 und 865114 entsprechen der  
Richtlinie 93/42/EWG des Rates vom  
14. Juni 1993 für Medizinprodukte.

Bitte besuchen Sie uns unter [www.philips.com/healthcare](http://www.philips.com/healthcare)



© 2016 Koninklijke Philips N.V.  
Alle Rechte vorbehalten.

Philips Healthcare behält sich das Recht vor, ein Produkt zu verändern und dessen Herstellung jederzeit und ohne Ankündigung einzustellen.

Veröffentlicht in den Niederlanden.  
4522 991 17303 \* MAY 2016